

NEWSLETTER des Vereins „we care 4“

Liebe Leserinnen und Leser

Die Themen des Newsletters sind:

- Ergebnis der Aktion „Hope Rises“
- SCANN Reportage: Vorstellung Stanley Ndichu

Ergebnis der Aktion „Hope Rises“

Mit unserem Partner „Summits 4 Hope“ (www.summits4hope.ch) schlossen wir das letzte Jahr mit einer besonderen Aktion ab: *School is Cool. Hope Rises in Classrooms not in the Streets.*

Interessierte konnten coole T-Shirts und Hoodies in verschiedenen Farben und Styles bestellen. Das Besondere daran: Mit dem Erlös aus jedem verkauften Artikel finanzierten wir 2 T-Shirts für die Kinder vom Heim für Strassenkinder SCANN in Nakuru und dem Waisenheim Jehova Shammah Restoration Center (JSRC) in Kisumu. 1 T-Shirt machte also 3 Menschen happy! Und weil die Shirts für die Kinder in Kenia auch vor Ort produziert wurden, taten wir auch etwas für die lokale Wirtschaft.

Insgesamt wurden 99 T-Shirts und Hoodies verkauft. Inkl. den zusätzlichen Spenden kam ein Erlös von CHF 3'900.- zusammen, welcher es erlaubte T-Shirts für alle Kinder plus Personal zu produzieren. Der übrige Erlös (nach T-Shirt-Produktion) haben wir SCANN für Weihnachtsgeschenke gespendet. Jeder Junge hat davon eine Kleidergarnitur zu Weihnachten bekommen. Die Freude bei den Beschenkten war gross, wie sich aus folgenden Fotos unschwer erkennen lässt.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisation „Summits 4 Hope“, die sämtliche Kosten dieser Aktion getragen hat und natürlich an euch, die mitgemacht haben.



SCANN Reportage: Vorstellung Stanley Ndichu



Heute möchte ich euch Stanley Ndichu vorstellen. Stanley wurde 1993 geboren und wuchs mit acht Geschwistern bei seinen Eltern in Nakuru auf. Seine Eltern sind Hilfsarbeiter, weshalb die Familie in sehr einfachen Verhältnissen lebt. Der Lohn reichte kaum für Lebensmittel, geschweige denn für die Schulgebühren. Irgendwie konnten sie Stanley dennoch die Primarschule ermöglichen. Er liebte den Unterricht und war sehr wissbegierig. Obwohl er seine KCPE Examen (Abschlussprüfungen nach Primarschule zum Übertritt in die Sekundarschule) bestand, hätten ihn seine Eltern nicht in die Sekundarschule schicken können.

Zum Glück erkannte aber sein Primarlehrer sein Potential und wurde bei SCANN vorstellig. Aufgrund seiner guten Leistungen entschied sich SCANN, Stanley aufzunehmen. Das war 2007. Heute studiert Stanley im dritten Jahr an der Universität von Nairobi und macht dort seinen Bachelor in Mikrobiologie und

Biotechnologie. Diese Erfolgsgeschichte ist möglich, weil we care dank euren Spenden das Studium finanzieren kann. Die jährlichen Schulgebühren für das Studium betragen rund CHF 2'500.-.

Dies ist für mich wieder ein schönes Beispiel, wie wir mit wenigen Mitteln ein ganzes Leben nachhaltig verändern können. In beiliegendem Brief bringt Stanley seine unendliche Dankbarkeit für diese Chance zum Ausdruck.

Ich freue mich, euch schon bald über weitere wunderbare Erfolgsgeschichten berichten zu können.

Herzliche Grüsse

Michèle Gmünder

P.S.: Sämtliche Spenden- und Patenschaftsbeiträge gehen zu 100 % an die Heime, die seriös und gezielt ausgesucht werden. Unsere Reisen und die administrativen Kosten des Vereins werden durch Mitglieder- und Gönnerbeiträge gedeckt. Mehr zu uns: wecare4.ch